

Atlantis

von Marie Eugenie Delle Grazie

Notizen / Anmerkungen

- | | | |
|----|---|--|
| 1 | Wie fremd im Sonnenwechsel dieser Tage | |
| 2 | Ein heimlich Grau'n mir durch die Seele
schleicht, | |
| 3 | Und deines Schicksals schwermuthvolle
Sage | |
| 4 | Atlantis, nimmer aus dem Sinn mir weicht! | |
| 5 | Seh' ich im Abendgold die Klippen
strahlen, | |
| 6 | Wird mir das Aug' von heißen Thränen
schwer | |
| 7 | Und zuckend spricht das Herz in tausend
Qualen: | |
| 8 | „Blick hin — du siehst sie so nicht wieder
mehr!“ | |
| 9 | Nie wieder wird dir so der Himmel blauen, | |
| 10 | Nie wieder klingt so eigen dir die Luft, | |
| 11 | Und wirst du sie nach Jahren
widerschauen, | |
| 12 | Ein and'rer Klang wird's sein, ein and'rer
Duft! | |
| 13 | Befremdet wird dein Auge um sich spähen | |
| 14 | Und suchen, was es nicht mehr finden
kann, | |
| 15 | Und durch das Herz wird dir ein Grauen
gehen, | |
| 16 | Und lasten wird auf dir ein Zauberbann, | |
| 17 | Ein athemloses, tödliches Erschrecken, | |
| 18 | Wie's uns vor Leichen faßt, die wir geliebt, | |
| 19 | Und nicht mehr rufen können, nicht mehr
wecken, | |
| 20 | Weil uns kein Ton, kein Blick mehr Antwort
gibt! | |

- 21 Derselbe Reiz wird's sein, der heut' mir
trunken
- 22 Den Sinn berückt, dasselbe Abendroth,
23 In meinem Innersten nur wird versunken
24 Atlantis sein und was heut' lebend - todt!
- 25 Und wo ich einst gejauchzt, wird herbes
Trauern
- 26 Den Busen mir beklemmen, fürchterlich,
27 Und wo ich einst geglüht, wird's mich
durchschauern
- 28 Wie Grabesfrost – und wenden werd' ich
mich
- 29 Und flieh'n wie doch im Wechsel dieser
Tage
- 30 Ein heimlich Grau'n mir durch die Seele
schleicht
- 31 und deines Schicksals schwermuthvolle
Sage,
32 Atlantis, nimmer aus dem Sinn mir weicht!

Das Gedicht „[Atlantis](#)“ von [Marie Eugenie Delle Grazie](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Marie Eugenie Delle Grazie	Titel	„Atlantis“
Verse	32	Wörter	241
Strophen	8		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
